

„Bei diesem Wetter ist das wie ein Kurzurlaub“

Das Interview: „Charly“ Binder, Vorsitzender des TC Weil im Schönbuch, über den heute beginnenden 27. Schönbuch Cup

VON JÜRGEN BEUSCHEL

WEIL IM SCHÖNBUCH. Am Montag um 16 Uhr beginnen die internationalen württembergischen Meisterschaften der Tennis-Senioren, der 27. Schönbuch Cup. Auf der Anlage des TC Weil im Schönbuch schlägt mit dem Schweizer René Noetzi gleich einer der internationalen Teilnehmer auf. Auch beim Vereinsvorsitzenden Karlheinz „Charly“ Binder ist die Vorfreude groß.

Herr Binder, ein solches Turnier beinhaltet auch finanzielle Risiken. Wie kann der Verein das stemmen, und wie sah die Situation in der Vergangenheit aus?

Aus der Erfahrung der letzten Jahre kann

man sagen, dass das Risiko überschaubar ist. Obwohl es ein Turnier von beachtlicher Größe ist, so sind die Preisgelder doch sehr moderat. Ohne den Einsatz vieler freiwilliger Helfer aus dem Verein wäre das alles aber nicht zu schaffen. Dadurch konnten wir die vergangenen Jahre sogar mit einem kleinen Plus abschließen.

Als Vereinsvorsitzender haben Sie viele Aufgaben, inwieweit sind Sie in das Turnier eingebunden?

Wir haben ein sehr gutes Team, das dieses Ereignis komplett managt. Daher werde ich nur sehr selten gebraucht und habe mit dem konkreten Ablauf nichts zu tun. Ich unterstütze, wenn es darum geht, die Plätze in einen Top-Zustand zu bringen und auch bei den Themen Sponsoring und Pokale.

Sie sind selbst Teilnehmer im Turnier. In welcher Klasse treten Sie an, und wie schätzen Sie Ihre Chancen ein?

Ich spiele bei den Herren 55 mit, kann dort im oberen Bereich aber nicht mehr mitreden. Die Teilnehmerfelder sind qualitativ sehr hochwertig besetzt. Bisher habe ich es einmal ins Halbfinale geschafft. Ich hoffe, in zwei Jahren, dann bei den Herren 60, wieder ein Wörtchen mitreden zu können.

Haben Sie für die Zuschauer bestimmte Empfehlungen?

Ganz einfach: Die Anlage und die Spiele genießen! Bei diesen guten Wettervorhersagen ist das doch wie Kurzurlaub. Und dabei kann man auch unsere italienische Küche probieren, vielleicht bei einem Glas Wein oder einem kühlen Bier.

Die aktiven Mannschaften des Vereins unterstützen dieses Turnier. Wie ist denn der TC Weil im Schönbuch hier aufgestellt?

Die Mannschaften unterstützen in der Tat kräftig. Derzeit haben wir 23 Teams, 14 bei den Aktiven und Senioren, sieben in der Jugend und verschiedene Hobbymannschaften. Der Verein, speziell unser Trainer Andy



Rechnet sich in der Herren-55-Konkurrenz nur wenig aus: „Charly“ Binder, Vorsitzender des TC Weil im Schönbuch
Foto: Beuschel

Weis, engagiert sich auch beim Thema Rollstuhltennis. Wir lassen nichts unversucht, wenn es darum geht, neue Mitglieder zu integrieren.

Und wie ist der Verein in die Gemeinde eingebunden?

Wir haben ein sehr gutes Verhältnis zur Gemeinde Weil im Schönbuch und Bürgermeister Wolfgang Lahl. Die Gemeinde hat

die Unterstützungsmöglichkeiten für Vereine, wir sind ja nicht alleine am Ort, klar definiert, damit sind wir sehr zufrieden. Darüber hinaus hat die Gemeinde immer ein offenes Ohr, wenn es darum geht, uns, wie auch immer, zu unterstützen. Ein großes Dankeschön dafür. Das gebührt aber auch allen Helfern, ohne ihr riesengroßes, ehrenamtliches Engagement würden wir es nicht schaffen.

Hintergrund

27. Schönbuch Cup

- Tennis bei über 30 Grad und stehender Hitze? Die Teilnehmer beim 27. Schönbuch-Cup ab Montag in Weil im Schönbuch müssen sich auf erschwerte Bedingungen einstellen. Die Anlage im **Staudach** ist jedenfalls in einem sehr guten Zustand – für ein solch großes Turnier angemessen. An den vergangenen Tagen war eine beauftragte Fremdfirma damit beschäftigt, jedes Unkraut zu entfernen und – wahrscheinlich mit der Wasserwaage – die Plätze zu bearbeiten.
- Vor **drei Jahren** herrschten schon einmal tropische Verhältnisse. Damals bekam jeder Spieler einen **Eimer Wasser**, der auf die unterschiedlichste Art benutzt wurde. Der eine kühlte seine Füße darin, der andere schüttete den ganzen Eimer Wasser einfach über sich. Auf alle Fälle stieg der Wasserverbrauch an diesen Tagen enorm an.
- Die Ergebnisse stehen auf der Homepage des TC Weil im Schönbuch unter www.tennisclub-weil.de im Netz. (beu)

Kreiszeitung vom 30.7.2017